

DAS BLAUE

REGIONALLIGA NORD | SAISON 2025/2026 | OFFIZIELLE FANZEITUNG DES VfB OLDENDURG



präsentiert

VfB Oldenburg - Altona 93

Mittwoch · 27. August · 18:30 Uhr
Marschwegstadion

VfB Oldenburg - FSV Schöningen

Samstag · 30. August · 18:00 Uhr
Marschwegstadion

Unsere Dienstleistungen



Wenn es ums Wohnen geht, sind wir die Profis. Den Vorteil haben Sie: Sie müssen nicht verschiedene Dienstleister kontaktieren, sondern bekommen alles aus einer Hand. Die GSG ist Ihre kompetente und erfahrene Partnerin – und das schon seit 1921.

Sprechen Sie uns an.

Vermieten

Anja Tresbach

Telefon 0441 9708-221

Christina Backer

Telefon 0441 9708-181



Vermieten



Kauf & Verkaufen



**Wertermittlung &
Maklertätigkeit**

Kauf & Verkaufen und

Wertermittlung & Maklertätigkeit

Pascal Precht

Telefon 0441 9708-117



**Miethausverwaltung &
Wohnungseigentumsverwaltung**

Miethausverwaltung

Laura Holzenkamp

Telefon 0441 9708-169

Wohnungseigentumsverwaltung

Steffen Ahl

Telefon 0441 9708-156



Katja Schade, Sebastian Schachten
Kommissarische Geschäftsführung

Liebe Fans, Förderer und Sponsoren,

fünf Spiele, vier Siege. Unserer Mannschaft ist ein toller Start in die neue Saison gelungen. Der 1:0-Erfolg im prestigeträchtigen Derby beim SV Meppen hat natürlich die Herzen unserer Fans höher schlagen lassen. Doch auch der nicht weniger beeindruckende 4:0-Sieg bei den Jungprofis des Hamburger SV verdient größten Respekt. In diesem Zusammenhang wollen wir die Gelegenheit nutzen, Danke zu sagen. Ob an einem Freitagabend im Emsland oder am Sonntagmittag in Hamburg – unsere Fans sorgen immer wieder für Heimspielatmosphäre. Das ist großartig. Vielen Dank für diese Unterstützung. Ein großes Dankeschön gilt an die-

ser Stelle aber auch unseren Sponsoren und Wirtschaftspartnern. In der vergangenen Woche konnten wir mehr als 150 Gäste zum ersten Sponsorenabend der neuen Saison begrüßen. Dank der großartigen Unterstützung durch unsere Partner André Marinesse, Marco Kimme und Kevin Vos durften wir in den Räumen von Intax ein überaus informatives Netzwerktreffen erleben. Spannende Gäste und ein tolles Ambiente haben uns einen ganz besonderen Abend erleben lassen. Herzlichen Dank an alle Beteiligten. Auf einen besonderen Abend freuen wir uns auch am Mittwoch, 27. August, wenn um 18.30 Uhr das Spiel gegen einen echten Traditionsverein angepfiffen wird. Mit Altona 93 begrüßen wir einen besonderen Regionalliga-Rückkehrer, gegen den wir Oldenburger so manches spannende Duell ausgetragen haben. Es ist der Auftakt für einen Heimspiel-Hattrick, der so eigentlich nicht geplant war. Schon am Samstag, 30. August, um 18 Uhr ertönt im Marschwegstadion der nächste Anpfiff. Zu Gast ist dann

mit dem FSV Schöningen ein Aufsteiger, mit dem wir das Heimrecht tauschen mussten, weil das Schöninger Stadion derzeit noch nicht alle Auflagen für Spiele mit zahlreichen Gästefans erfüllt. Im dritten Heimspiel in Folge treffen wir am Samstag, 6. September, um 18 Uhr auf einen weiteren Liga-Rückkehrer, den HSC Hannover. Doch zuerst gilt unsere ganze Konzentration der anspruchsvollen Aufgabe gegen den AFC, der erst kürzlich den Titelfavoriten SV Meppen an den Rand einer Niederlage gebracht hat. Lasst uns also erneut für tolle Stimmung auf den Rängen sorgen, um der Mannschaft die nötige Unterstützung zu geben, die sie sich mit ihren starken Leistungen in den vergangenen Wochen wirklich verdient hat.

Auf geht's, VfB!
Mit sportlichen Grüßen
Katja Schade und
Sebastian Schachten

Unsere **Vorverkaufsstellen** findet ihr unter
www.vfb-oldenburg.de/tickets

Einfach nach unten scrollen und staunen ...

EWE

Gib Nachhaltigkeit ein Zuhause.

Mit den klimafreundlichen¹ Lösungen für eine unabhängiger Zukunft:

- ✓ Wärmepumpe
- ✓ PV-Anlage
- ✓ Wallbox

**Jetzt
online oder
im Shop
informieren**

ewe.de/zuhause

¹Weitere Details finden Sie dazu auf www.ewe.de/klimafreundlich. Angebot regional begrenzt verfügbar und vorbehaltlich technischer Realisierbarkeit. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.
EWE VERTRIEB GmbH, Cloppenburger Straße 310, 26133 Oldenburg



GARTENMÖBEL ABVERKAUF

NUR NOCH BIS ZUM 28.09.2025

JETZT SCHON AN DEN
SOMMER 2026 DENKEN

GARTENMÖBEL BIS ZU
REDUZIERT 50%

Nur solange der Vorrat reicht.
Ware bereits gekennzeichnet.



Eilers
MEINE EINRICHTUNGSWELT

Öffnungszeiten:
Mo. geschlossen
Di. - Fr. 9.30 - 18.30 Uhr
Sa. 9.30 - 18.00 Uhr



Ein echter Klassiker mit langer Tradition

VfB Oldenburg erwartet Altona 93 – Aufsteiger startet gut

Altona 93 ist zurück. Nicht nur die Fußballtraditionalisten haben sich gefreut, dass die Schwarz-Weiß-Roten aus Hamburg sich in der Aufstiegsrunde durchgesetzt haben. Der AFC ist einer der ältesten Fußballvereine in Deutschland, war jahrelang Teil der höchsten Ligen und erfreut sich auch heute noch einer ebenso großen, wie lautstarken Fanszene. Kurzum, Altona hat das Potenzial, um die Regionalliga zu bereichern.

Es sind illustre Namen, die mit der Geschichte des AFC verbunden sind. Jonathan Tah, ein gebürtiger Hamburger und aktueller Nationalspieler, kickte in der Jugend für Altona 93, aber auch Eric Maxim Choupo-Moting hat schon das markante Trikot mit den Querstreifen getragen. Christian Rahn schaffte es bis in die Nationalmannschaft und selbst Walter Frosch, der später beim benachbarten FC St. Pauli Kultstatus erlangen sollte, war für den AFC am Ball.

Heute trägt der Trainer des Aufsteigers den bekanntesten Namen. Seit Juni 2020 steht Andreas Bergmann an der Seitenlinie. Der 66-jährige Fußballlehrer verkörpert so viel Erfahrung, wie kein anderer Hamburger. Über lange Jahre arbeitete der gebürtige Steinfelder im Profifußball, war beim FC St. Pauli, Hannover 96, dem VfL Bochum und Hansa Rostock tätig, ehe er nach Hamburg zurückkehrte und sich für ein Engagement beim AFC entschied. Gleich zweimal in Folge holte Bergmann mit Altona den Titel in der Oberliga Hamburg, übrigens jeweils mit starken 82 Punkten. Doch während die Stadtteilfußballer vor zwei Jahren noch in der Aufstiegsrunde scheiterten, reichte es vor wenigen Montagen im Fotofinish zur Rückkehr in die Regionalliga. Hier sind die Hamburger längst angekommen, wie der Blick auf die Tabelle deutlich macht. Bereits zum Auftakt setzte der AFC ein dickes



Andreas Bergmann ist seit 2020 Trainer des AFC. Er führte den Traditionsverein in die Regionalliga zurück. Foto: AFC

Ausrufezeichen und feierte im Nachbarschaftsduell einen 2:1-Sieg über Eintracht Norderstedt. In Jeddelloh hieß es zwar 2:3, doch bereits am 3. Spieltag sorgte der AFC für Spektakel.

Gegen den Meisterschaftsanwärter SV Meppen hieß es nach 90 Minuten 4:4. Dass die Gastgeber dabei eine 4:1-Führung aus der Hand gaben, tat der Freude von fast 3.700 Zuschauerinnen und Zuschauern keinen Abbruch. Den ersten kleinen Stimmungsdämpfer gab es mit dem 1:1 gegen den Bremer SV, wenngleich weniger wegen des Ergebnisses. Innenverteidiger Denis Hasan Yilmaz kassierte Gelbrot und Tsimba-

Eggers wurde mit Rot vom Platz gestellt. Beide Spieler werden in Oldenburg deshalb zuschauen müssen.

Vor allem der Ausfall von Yilmaz wiegt schwer, denn der hatte zuvor keine Minute verpasst. Gut möglich, dass Kapitän Michael Ambrosius in die Viererkette vor Torhüter Dennis Lohmann zurückkehrt. Trainer Andreas Bergmann lässt seine Mannschaft gerne im 4-2-3-1-System auflaufen. Eine zentrale Rolle nimmt dabei Gianluca Prondzino ein. Der 25-Jährige gibt den Takt im Spiel des AFC vor, der durchaus offensiv ausgerichtet ist. Zielspieler des AFC ist der 1,90 Meter große Angreifer

Rasmus Tobinski, der nicht nur selbst überaus torgefährlich ist, sondern es auch versteht, seine Mitspieler in Szene zu setzen. Auf den VfB wartet keine leichte Aufgabe. Altona spielt mutigen und einsatzfreudigen Fußball und hat ganz sicher das Potenzial, um den Klassenerhalt frühzeitig perfekt zu machen. Das Duell der beiden Vereine hat übrigens eine lange Tradition. Seit 1950 standen sich beide bereits 39 Mal gegenüber. Der VfB musste dabei vier Anläufe unternehmen, um erstmals einen Sieg feiern zu dürfen. Nach drei Niederlagen und einem Unentschieden in den ersten vier Spielen gewannen die Oldenburger am 11. Dezember 1955 mit 2:1 in Altona. In der Gesamtbilanz liegen die Blauen mit 18 Siegen gegenüber 14 Niederlagen relativ knapp vorne. 7 Spiele endeten unentschieden. Klar, dass die Mannschaft von Dario Fossi diese Bilanz gerne aufpolieren möchte.



BARMER

Angebot für pflegende Angehörige

Sie pflegen?

Wir unterstützen Sie!

Sie suchen kompetente Hilfe in der pflegerischen Versorgung?

Haben Sie Fragen zur Bewältigung Ihres Pflegealltages? Die BARMER bietet verschiedene Pflegekurse in der Gruppe und individuelle Schulungen zu Hause an. In allen unseren Geschäftsstellen finden Sie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die auf Ihre Lebenssituation spezialisiert sind. Damit Sie auch schwierige Zeiten besser meistern können. Sprechen Sie uns an! Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.

BARMER Oldenburg

Posthalterweg 10
26129 Oldenburg
Tel. 0800 333 1010*
Fax 0800 333 0090*
service@barmer.de

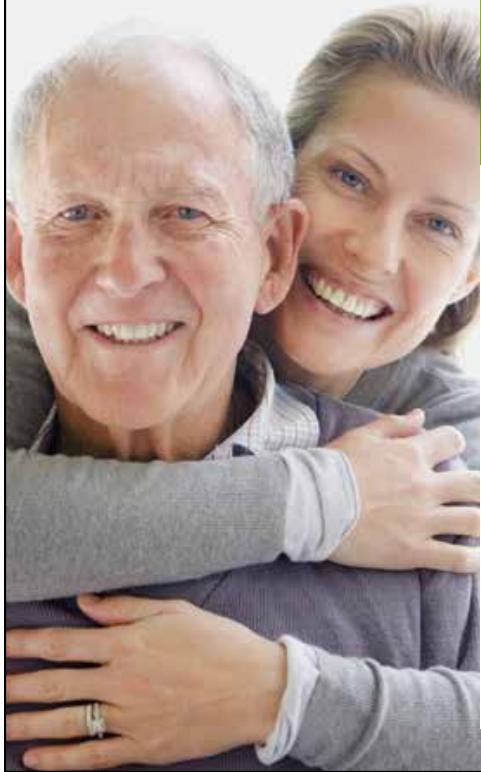
Infos unter

www.barmer.de/s050015

Ein kostenloses Angebot der
BARMER Pflegekasse.



* Anrufe aus dem deutschen Fest- und Mobilfunknetz sind für Sie kostenfrei!



PAO

Private Altenpflege Oldenburg GmbH

**Selbstbestimmt
zuhause!**

**Wir helfen Ihnen in allen Fragen
rund um die Pflege...**

- Pflegegrad beantragen
- Behandlungspflege
- Häusliche Krankenpflege
- Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Leistungen
- Pflege auf ärztliche Verordnung
- Grundpflege
- Verhinderungspflege /
Kurzzeitpflege

Donnerschweer Str. 94 · Oldenburg · Tel. 0441 / 69769 · buero@pao-oldenburg.de · www.pao-oldenburg.de

VfB Oldenburg von 1897 e.V.

**Trainer:** Dario Fossi

Co-Trainer: Marius Ebbers
Torwarttrainer: Jannik Zohrabian
Torwarttrainer: Christian Meyer
Athletiktrainer: Philipp Richter
Physiotherapeut: Christian Hübner
Physiotherapeut: Niklas Kühne
Physiotherapeut: Lucas Stefer
Teamarzt: Dr. Christian Pagel
Teamarzt: Dr. Stefan Hübner
Teammanager: Cumhur Demir
Vorstand Sport: Andreas Boll
Sportlicher Leiter: Sebastian Schachten
Zeugwart: Marvin Dirksen

**Zwischen den Pfosten:**

- 1 Jhonny Peitzmeier
- 22 Steven Mensah
- 28 Jude Chikere
- 36 Liam Tiernan

Abwehrbollwerk:

- 3 Nico Mai
- 4 Leon Deichmann
- 5 Anouar Adam
- 20 Marc Schröder
- 21 Nick Otto
- 33 Ngufor Anubodem
- 34 Ermal Pepshi

**Mittendrin und voll dabei:**

- 9 Drilon Demaj
- 10 Julian Boccaccio
- 13 Linus Schäfer
- 17 Patrick Möschl
- 19 Vincent Hagen
- 23 Willem Hoffrogge
- 40 Louis Hajdinaj
- 44 Nico Knystock

Abteilung Attacke:

- 7 Vjekoslav Taritas
- 8 Rafael Brand
- 11 Aurel Loubongo
- 29 Mats Facklam
- 30 Moses Otuali

**Trainer:** Andreas Bergmann**Tor:**

- Mauro Alcaraz
- Dennis Lohmann
- Nikolas Wulf

Abwehr:

- Michael Ambrosius
- Gideon Baur
- Nils Brüning
- Moritz Grosche
- Lesley Karschau
- Emmanuel Ntsiakoh
- Josh Redfield
- Abdul Saibou
- Stephan Wemakor
- Deniz Hasan Yilmaz

Mittelfeld:

- Tayfun Can
- Max Düwel
- Pascal El-Nemr
- Bendix Gelzer
- Niklas Jovanovic
- Max Lyon Banyan
- Elmin Mekic
- Gianluca Przondziona
- Minou-Claude Tsimba-Eggers

Sturm:

- Emmanuel Appiah
- Keenon Erfurth
- Marcell Sobotta
- Philip Stefaniuk
- Veli Sulejmani
- Rasmus Tobinski

Altona 93

Schuhe für die ganze Familie



P
Parkplatz vor
dem Haus



Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 9:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 18:00 Uhr

J. & K. Automotive

Janßen & Klinkebiel GmbH

J. & K. DESIGN

www.juk-augustfehn.de

- KFZ Ersatzteile
- NFZ Ersatzteile
- Car - Hifi und Tuning
- Werkstatt
- Industriebedarf

- KFZ-Beschriftung
- Außenwerbung / Reklame
- Vollfolierung / Teilverfolierung
- Schilder / Aufkleber
- Visitenkarten / Flyer

- Berufsbekleidung
- Sportbekleidung
- Freizeitbekleidung
- JGA.- u. Abschluss-Shirts
- Beflockung & Bestickung

Industriestraße 16 • 26689 Augustfehn
Tel.: (04489) 4074-0 • www.juk-augustfehn.de



Setzen sich für die Talentförderung ein, von links: Alfred Kaminski, Jürgen Müllender und Andreas Boll.

Foto: Matthias Döhmen

Talentförderung steht an erster Stelle

VfB strebt perspektivisch DFB-Lizenzierung des JLZ an

Der VfB Oldenburg hat seine Jugendarbeit in den vergangenen Jahren kontinuierlich intensiviert. In der kommenden Saison sind die Talente in den Jahrgängen von der U11 bis zur U19 am Ball. Doch im Fokus der Verantwortlichen stehen weniger Siege und Meisterschaften. Vielmehr haben sie, insbesondere mit der Verpflichtung von Alfred Kaminski als Leiter des Öffentliche Jugendleistungszentrums, einen Prozess angestoßen, der neben der individuellen Talentförderung mittelfristig die Weiterentwicklung zu einem Leistungszentrum mit Lizenzierung durch den Deutschen Fußball Bund (DFB) zum Ziel hat.

Ein Partner der ersten Stunde ist die Öffentliche Oldenburg. Seit 2006 ist das Unternehmen als Sponsor „am Ball“, seit dem 1. November 2011 ist die Öffentliche auch Namensgeber für das Nachwuchsleistungszentrum und sie wird es bleiben. „Die Öffentliche ist immer ein verlässlicher Partner. Wenn wir eine Sache unterstützenswert finden, bleiben wir auch dabei“, sagt Jürgen Müllender, Vorstandsvorsitzender der Öffentlichen.

Die Vision, das JLZ zu einem lizenzierten Leistungszentrum zu entwickeln, hält auch Jürgen Müllender für den richtigen Schritt. „Natürlich gehen damit auch einige Herausforderungen einher, aber der ganzheitliche Ansatz, die Spieler sportlich und persönlich zu fördern, ist richtig und wir als Öffentliche werden den VfB und damit den Jugendleistungsfußball in der Region auf dem Weg in die Zukunft auch begleiten.“

„Primär geht es uns darum, junge Talente aus der Region zu fördern und sie im Idealfall auf eine Karriere im Profifußball vorzubereiten. Wir nehmen die Verantwortung an und wollen ihnen die Möglichkeit zur Entwicklung in einem professionellen Umfeld vor Ort geben, damit sie nicht von ihren Familien sowie ihrem Umfeld getrennt aufwachsen müssen“, sagt Alfred Kaminski. Natürlich stehe bei den jungen Fußballern der Sport im Fokus, doch im Öffentliche Jugendleistungszentrum wird ein ganzheitlicher Ansatz priorisiert. „Die fußballerische Ausbildung ist wichtig, aber sie muss einhergehen mit der persönlichen Entwicklung

und nachhaltig soziale sowie schulische Aspekte berücksichtigen“, betont der LZ-Leiter.

Ohne ein lizenziertes Leistungszentrum bleibt Vereinen der Weg zurück in den höherklassigen Profifußball versperrt. Bereits heute zählt ein lizenziertes JLZ zu den Kriterien, um eine Lizenz für den Spielbetrieb in der 1. und 2. Bundesliga zu erhalten. Die Lizenzen werden durch den DFB vergeben. Der Verband unterscheidet dabei in drei Kategorien.

Während die individuellen Voraussetzungen natürlich von Spieler zu Spieler divergieren, sind die Rahmenbedingungen für die Weiterentwicklung des Öffentliche LZ hin zu einer lizenzierten Einrichtung klar definiert. Die Infrastruktur für lizenzierte Leistungszentren beinhaltet neben entsprechenden Büroflächen auch Fachräume und natürlich ausreichend viele Trainings- und Spielflächen.

„Darüber hinaus werden wir unsere Struktur und Organisation stetig anpassen und ausbauen“, sagt Alfred Kaminski, der dabei auf qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

setzt, angefangen bei den Trainierinnen und Trainern, bis hin zum Betreuungsteam, auch für Aufgaben im sozialen oder schulischen Bereich der jungen Talente. „Wir sprechen hier von Themen wie Physiotherapie, Pädagogik, Psychologie, aber auch die medizinische Betreuung, kurzum, wir reden über einen ganzheitlichen Ansatz, der unser Ziel sein muss“, so der Leiter des JLZ weiter.

Am Ende dieses Prozesses, den der VfB bereits begonnen hat, soll die Lizenzierung des Öffentliche Jugendleistungszentrum durch den Deutschen Fußball Bund stehen. „Einerseits ist das notwendig, um nicht regelmäßig Talente aus unserer Region an andere Leistungszentren zu verlieren. Darüber hinaus werden aber alle profitieren. Im Idealfall entwickeln wir Fußballer für den VfB Oldenburg oder geben sehr gut ausgebildete Spieler über die 1. Mannschaft an den Profifußball ab. Andere Spieler, die diesen Weg nicht gehen können, gehen zurück zu Vereinen in unserer Region. So stärken wir diese mit gut ausgebildeten Spielern“, sagt Alfred Kaminski.

WIR SUCHEN DICH!



SA. 20.09.
KARRIERETAG

KLINIKUM OLDENBURG

9:30 BIS 14:00 UHR:
Herzogin-Ameli-Saal im Kinderkrankenhaus
Elisabeth-Kinderkrankenhaus
26133 Oldenburg, Eingang „An den Voßbergen“

Schau hinter die Kulissen eines der größten Arbeitgeber der Region und lerne interessante Arbeitsbereiche kennen, u. a. unsere Stationen, die Intensivpflege, Anästhesie & OP, das Notfallzentrum und die Pädiatrie. Zudem stellen wir unsere medizinischen Ausbildungsberufe, die Möglichkeiten für ein Praktikum oder FSJ, flexible Arbeitszeitmodelle, Traineeprogramme und Angebote für den Wiedereinstieg in den Pflegeberuf vor.

Du bist Pflegefachperson, MFA, Pflegehelfer/in oder hast einen anderen medizinischen Ausbildungsberuf gelernt?
Dann bring deine Bewerbung einfach mit und gehe mit einem neuen Job nach Hause!

www.klinikum-oldenburg.de/karriere/karrieretag



Spitzenspiel im Emsland

Schöningen wartet auf den ersten Punkt

Das Spitzenspiel am 6. Spieltag wird im Emsland angepfiffen. Der SV Meppen trifft auf Hannover 96 II. In Emden will der FSV Schöningen erstmals punkten, während der SSV Jeddeloh II seine Tabellenführung beim VfB Lübeck verteidigen muss.

Bremer SV – Hamburger SV II, Mittwoch, 18 Uhr: Die Bremer haben schon sieben Punkte auf dem Konto und wollen gegen die Jungprofis des HSV drei weitere Zähler einsammeln. Die letzten Leistungen lassen das möglich erscheinen.

VfB Oldenburg – Altona 93, Mittwoch, 18:30 Uhr: Der VfB will natürlich den fünften Sieg in Serie, doch mit dem AFC wartet ein starker Aufsteiger im ersten von drei Heimspielen nacheinander.

FC St. Pauli II – 1. FC Phönix Lübeck, Mittwoch, 18:30 Uhr: Die Gastgeber sind krasser Außenseiter. Phönix kommt nach dem Sieg über Werder mit viel Selbstvertrauen zum



Nico Mai und der VfB Oldenburg haben vier Spiele in Folge gewonnen. Jetzt warten drei Heimspiele auf die Oldenburger. Foto: Fabian Speckmann

punktlösen Bundesliga-Nachwuchs. Norderstedt und über Flensburg kommen die Gäste aber mit viel wäre wohl eine dicke Sensation.

SV Meppen – Hannover 96 II, Mittwoch, 19 Uhr: Die Euphorie ist zurück im Emsland, nachdem die Mannschaft 5:1 gegen Schöningen gewonnen hat. Nach Siegen in

Norderstedt und über Flensburg kommen die Gäste aber mit viel Selbstvertrauen.

BSV Kickers Emden – FSV Schöningen, Mittwoch, 19 Uhr: Während Emden noch auf der Suche nach der Topform ist, warten die Gäste auf den ersten Punktgewinn.

Der größere Druck ist natürlich bei den Kickers, die noch nicht überzeugen konnten.

SC Weiche Flensburg 08 – TuS Blau Weiß Lohne, Mittwoch, 19 Uhr: Beide Mannschaften haben zuletzt verloren. Entsprechend hoch ist der Druck des Gewinnen-Müssens, um den Anschluss nach oben nicht zu verlieren.

VfB Lübeck – SSV Jeddeloh II, Mittwoch, 19 Uhr: Rechtzeitig zum Spiel gegen den Tabellenführer hat der VfB Selbstbewusstsein getankt. Die Gäste haben bislang überrascht und mit Pascal Steinwender einen Ex-Lübecker nachverpflichtet, der sicherlich hochmotiviert sein wird.

SV Drochtersen/Assel – HSC Hannover, Mittwoch, 19:30 Uhr: Alles andere als ein Sieg des Titelfavoriten aus dem Kehdinger Land wäre eine Überraschung. Genau die ist dem Aufsteiger aber zuzutrauen.

Essen wie in Griechenland*

In Griechenland gibt es eine andere „Art von Küche“ – Mezedes genannt. Diese „Art der Küche“ ist eine familiäre Philosophie und Lebenseinstellung – begleitet von Speisen, deren Rezepte von Generation zu Generation weitergereicht werden. Verschiedene Mezedes auf dem Tisch, für alle zum teilen. Lassen Sie sich von uns überraschen!

* Nur auf Vorbestellung möglich.



Restaurant Elena · Marschweg 56 · 26122 Oldenburg · www.restaurant-elena.de



Entspannung pur!

Tauchen Sie ein ins warme Sole-
außenbecken des Wellenbades in
Bad Zwischenahn! Genießen Sie
32 °C warmes Wasser unter freiem
Himmel – mit Sprudelliegen, Mas-
sage-Düsen und einem herrlichem
Blick auf das Zwischenahner Meer.

- Großer **Whirlpool**
- **Wasserspielbereich**
für die Kleinsten
- Attraktives
Kursprogramm
- **Soleaußenbecken**
mit Meerblick

Vergünstigter Eintritt!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Kurbetriebsgesellschaft Bad Zwischenahn mbH



Unter den Eichen 18 • 26160 Bad Zwischenahn



04403 619 684



info@wellenbad-am-meer.de



www.facebook.com/wellenbad.am.meer



www.instagram.com/wellenbad.am.meer

www.wellenbad-am-meer.de

Klassiker im Landespokal: VfB Oldenburg trifft auf SV Meppen

Vorverkauf hat bereits begonnen – Auch Havelse noch dabei

Dieses Spiel hätte man sich durchaus auch als spannendes Finale vorstellen können. In der zweiten Runde des Landespokals trifft der VfB Oldenburg auf den SV Meppen. Angepfiffen wird dieser Klassiker am Dienstag, 23.

September, um 18.30 Uhr. Der Vorverkauf ist bereits eröffnet. Tickets

gibt es online hier:
<https://tickets-vfboldenburg.reservix.de/tickets-vfb-oldenburg-sv-meppen-in-oldenburg-stadion-am-marschweg-am-23-9-2025/e2444734>

In der ersten Runde hatte sich der TSV Havelse beim HSC Hannover mit 3:1

durchgesetzt. Der Drittligisten musste in der nächsten Runde beim FSC Schöningen ran und siegte dort mit 1:0. Der BSV Kickers Emden unterlag der SV Drochtersen-Assel zuhause mit 0:5.

Weiter geht es mit folgenden Begegnungen. Am Dienstag, 2. September, trifft der SSV Jeddelloh II auf den VfL Osnabrück. Am Dienstag, 16. September, spielt Drochtersen/Assel gegen den TuS Blau Weiß Lohne und eine Woche später wird das Spiel zwischen dem VfB Oldenburg und dem SV Meppen angepfiffen.



Tabellen Regionalliga Nord 2025/2026

PLATZ	VEREIN	SPIELE	SIEGE	UNENT.	NIEDERL.	DIFF.	TORE	PUNKTE
1	SSV Jeddelloh II	5	5	0	0	18:5	13	15
2	VfB Oldenburg 	5	4	0	1	13:4	9	12
3	SV Drochtersen/Assel	5	4	0	1	14:6	8	12
4	1. FC Phönix Lübeck	5	3	1	1	12:4	8	10
5	Hannover 96 II (A)	5	3	1	1	11:4	7	10
6	SV Meppen	5	3	1	1	13:7	6	10
7	Kickers Emden	5	2	1	2	10:9	1	7
8	Bremer SV	5	2	1	2	4:7	-3	7
9	SC Weiche Flensburg 08	5	2	0	3	15:12	3	6
10	VfB Lübeck	4	2	0	2	7:9	-2	6
11	Werder Bremen II	4	2	0	2	6:9	-3	6
12	Altona 93 (N)	4	1	2	1	9:9	0	5
13	HSC Hannover (N)	4	1	2	1	6:9	-3	5
14	Hamburger SV II	4	1	1	2	3:6	-3	4
15	BW Lohne	5	1	0	4	8:15	-7	3
16	Eintracht Norderstedt	5	1	0	4	6:13	-7	3
17	FC St. Pauli II	4	0	0	4	3:16	-13	0
18	FSV Schöningen (N)	5	0	0	5	1:15	-14	0

Dream-Sport-Lens

Scharf sehen beim Sport - ganz ohne Brille, Kontaktlinse oder Augen-OP? Wie das funktioniert, erfahren Sie bei uns!

Parkstraße 25 • 27798 Hude • Telefon: 04408-1813
Stedinger Str. 35 • 27777 Bookholzberg • Telefon: 04223-8881
info@roseoptik.de • www.roseoptik.de

Dort wollen wir hin!

GUTSCHEINE
bei uns erhältlich!



**Der weiteste Weg
lohnt sich...**

TIERPENSION UND HUNDESCHULE
UTE MAHLSTEDT
GANDERKESEE-SCHÖNEMOOR
Riesiges Spielgelände für Hunde -
mit See und Café.
Individuelle Hundeerziehung.
Welpentreff mit Abenteuerspielplatz.
Kuschelplätze für Katzen und Kleintiere.

Mittwoch, Donnerstag und Samstag Besichtigung von 15 - 17 Uhr

0 42 21/4 46 00
www.tierpension-ute-mahlstedt.de

**Zu sofort suchen wir einen allround Handwerker,
gelernten Tierpfleger / in sowie eine Bürokraft.**



Derbysieger

Der VfB Oldenburg gewinnt vor fast 10.000 junge Derby beim SV Meppen verdient mitte den Siegtreffer, der von den gut 1.000

Zuschauerinnen und Zuschauern das ewig 1:0. Rafael Brand erzielte in der 53. Minute mitgereisten VfB-Fans gefeiert wurde.



SHARE
THE
GAME



Jetzt **Vorteil** sichern:

Mit der attraktiven **SPORT DUWE KUNDENKARTE** dauerhaft bis zu **30 % Rabatt** beim Einzelkauf erhalten!

SD
SPORT DUWE

Filiale Oldenburg:
Edewechter Landstr. 53
26131 Oldenburg

📞 0441 380384-25
✉️ info@sport-duwe.de
🌐 sport-duwe.de



Dieser Aufsteiger kommt mit ganz viel Erfahrung

FSV Schöningen setzt auf zahlreiche ehemalige Profis

Mit dem FSV Schöningen trifft der VfB Oldenburg auf einen außergewöhnlichen Aufsteiger. Als Vizemeister der Oberliga mussten die Schöninger am Ende der vergangenen Saison in die Relegation und durften bereits nach zwei Spielen den Aufstieg in die Regionalliga feiern. Wirklich überraschend kam der nicht, denn in Schöningen steht enorm viel Erfahrung auf und neben dem Platz.

Christian Benbenek zeichnet als Aufstiegstrainer für die Mannschaft aus dem Kreis Helmstedt verantwortlich und betritt mit der Regionalliga-Nord ebenso wenig Neuland, wie ein Großteil seiner Mannschaft. Der 52-jährige Fußballlehrer feierte bereits mit dem TSV Havelse Erfolge, arbeitete außerdem unter anderem bei Alemannia Aachen, beim SV Ried und ist in Oldenburg noch bestens als Trainer des damaligen Relegations-Gegners Dynamo Berlin bekannt.

Seit 2024 engagiert sich Benbenek in Schöningen und das überaus erfolgreich. Nach Platz zwei in der Oberliga setzte sich seine Mannschaft in der Relegation gegen den Heider SV und den SV Hemelingen durch, der Aufstieg war perfekt. Das 0:1 im letzten Relegationsspiel hatte für den FSV keine echte Bedeutung mehr.

Im Regelfall zählen Aufsteiger zu jenen Mannschaften, die vor allem den Klassenerhalt zum Ziel haben. Ein Blick auf den Schöninger Kader ließ allerdings die Fantasie aufkommen, dass diese Mannschaft in der Regionalliga eine gute Rolle würde spielen können. Angefangen bei Christian Beck und Frederico Palacios bis hin zu Christian Skoda standen schon in der vergangenen Saison überaus erfahrene Ex-Profis in der Mannschaft.

Beck, der mit Benbenek schon beim BFC Dynamo zusammengearbeitet hat, gilt im Angriff des FSV



Christian Benbenek führte den FSV Schöningen in die Regionalliga. Foto: FSV Schöningen

nach wie vor als Fixpunkt. Der langjährige Torjäger des 1. FC Magdeburg erzielte in der vergangenen Saison 11 Tore für Schöningen und traf auch in der Aufstiegsrunde zweifach. Im Mittelfeld sorgt Frederico Palacios für offensive Kreativität. Der 30-Jährige war im Profifußball unter anderem für den 1. FC Nürnberg, den MSV Duisburg und RB Leipzig am Ball. Auch Christian Skoda, mittlerweile 34 Jahre alt, ist enorm erfahren. Mehr als 230 Spiele hat der zentrale Mittelfeldakteur in der Regionalliga absolviert. Komplettiert wurde dieses routinierte Trio im Sommer mit zwei weiteren Spielern, die jede Menge Erfahrung mitbringen. Willi Evseev, dessen Vertrag beim

Die starke erste Halbzeit dürfte Schöningen allerdings zuversichtlich stimmen, auch wenn auf die Mannschaft mit den Spielen bei Kickers Emden und dem VfB Oldenburg zwei weitere Auswärts-Spiele warten. Dass der Aufsteiger aktuell nicht im heimischen Elmstadion spielen durfte, hat sowohl in Meppen als auch Oldenburg für Verwunderung gesorgt. Mit beiden Gegnern musste das Heimrecht getauscht werden, weil sich im Saisonverlauf herausgestellt hat, dass in der 5.000 Zuschauerinnen und Zuschauern Platz bietenden Arena eine Fanrennen scheinbar noch nicht möglich ist.

Noch ist der FSV Schöningen in der Regionalliga nicht angekommen. Angesichts des sportlichen Potenzials der Mannschaft ist das aber nur eine Frage der Zeit. Der VfB sollte sich vom Tabellenstand nicht dazu verleiten lassen, diesen Gegner auf die leichte Schulter zu nehmen.



**Lust auf 'was
NEUES?**

Residenz-Gruppe
Seniorenresidenzen



Wir suchen in Teil- und Vollzeit (m/w/d)

Pflegefachkräfte

Pflegehilfskräfte

Hauswirtschaftskräfte

Küchenhilfe

**Auszubildende zur
Pflegefachkraft**

*Wo das Herz wohnt,
sind wir zuhause.*

Jetzt bewerben



Senioren Wohnpark Weser GmbH
Seniorenzentrum "Am Dorfplatz"
Dorfstr. 10 | 26188 Friedrichsfehn
Tel.: 04486/923120
www.residenz-gruppe.de





Trainer: Christian Benbennek

Tor:

- Tobias Dahncke
- Philipp Steinke
- Sabri Vaizov

Abwehr:

- Brian Behrendt
- Nils Bremer
- Philipp Harant
- Max-Peter Klump
- Francis Mbassi
- Dimitar Milushev
- Gunnar Niemann
- Daniel Reiche
- Yunus Kerem Sari
- Maximilian Sauer

Mittelfeld:

- Arnold Lucas Tayfun
- Ayhan Cankor
- Gianluca Evers
- Willi Evseev
- Johannes Lutz
- Luca Marino
- Jordi Njoya
- Federico Palacios
- Brian Präger
- Christian Skoda
- Ousman Touray
- Tom Luca Winter

Sturm:

- Christian Beck
- Elia Cirrone
- Shamsu Mansaray







FSV Schöningen

Auch bei uns wird FAIRPLAY großgeschrieben.
Wir sind Ihr verlässlicher Partner in Immobilienangelegenheiten.



Friedrichs
IMMOBILIEN
seit 1946

Exklusiv-Partner der:
 Oldenburger Volksbank

Peterstraße 37 • Bad Zwischenahn • Tel: 04403-93390
 Lange Straße 91 • Oldenburg • Tel: 0441-9721350
www.immobiliens-friedrichs.de



WILLERS – EISENWAREN MIT CHARAKTER, HERZ UND GESCHICHTE

Willers ist seit vielen Jahren Teil des Oldenburger Stadt-bilds – mit Herz, Verstand und dem Gespür für das, was Kunden wirklich brauchen. Während Online-Giganten den Markt prägen, steht Willers für das, was viele vermissen: persönliche Beratung, ehrliche Arbeit und Verlässlichkeit.

Als klassischer Produktionsverbindungs-handel (PVH) liefert Willers Gewerbe und Privatkunden – vom einzelnen Schraubenteil bis zum Großauftrag. Behörden, Handwerksbetriebe und Zimmereien schätzen die schnelle, unkomplizierte Versorgung – vor Ort, online oder per Versand. Starke Industriepartner und ein effizienter Lieferservice machen Willers heute so vernetzt wie nie.

Unsere Kunden bleiben – seit Jahren.

Wer einmal hier kauft, kommt wieder – wegen ehrlicher Beratung, verlässlichem Service und der Sorgfalt, mit der jede Bestellung behandelt wird.

Ein Unternehmen ist nur so gut wie sein Team.

Geschäftsführer Lutz Fischer und Jürgen König leiten das Unternehmen – getragen von einem engagierten Team, das täglich mit Know-how und Leidenschaft überzeugt.

Zukunft heißt Ausbildung.

Auch 2025 bildet Willers wieder aus – weil echte Qualität nicht nur im Sortiment steckt, sondern auch in den Menschen, die sie verkaufen. Junge Talente bekommen hier eine fundierte Ausbildung im Einzelhandel, mit echten Werten und starkem Praxisbezug.

Tradition trifft Wandel.

Geänderte Öffnungszeiten, klare Strukturen, neue Wege – Willers passt sich an, ohne sich zu verbiegen. Und lädt ein: zum Gespräch, zum Stöbern und zum Staunen.



"Von sieben Eisenwarenhändlern in Oldenburg sind wir die Letzten – und das aus gutem Grund."

WILLERS
Das Original!

Nadorster Str. 6
26123 Oldenburg
Tel. 0441 3506360
www.willers24.de
shop.willers24.de





Ein Dankeschön für die Unterstützung. Jhonny Peitzmeier (2. v.lks.), Leon Deichmann (4. v.lks.) und Patrick Möschl (re.) überreichten ein signiertes und individualisiertes VfB-Trikot an Andre Marinesse (2. v.re.), Marco Kimme (3. v.lks.) und Christoph Johanning-Möllerhaus (in Vertretung für Kevin Vos).

Foto: Günther Rojahn

Information, Unterhaltung, Netzwerk

VfB-Sponsoren treffen sich bei Intax

Oldenburg/fs. Information, Unterhaltung, Netzwerk – gemeinsam mit seinen Partnern „Marinesse Risk Management“, „Intax“ und „Vos Eventservice“ hatte der VfB Oldenburg zum ersten Sponsorentreffen der jungen Saison eingeladen und durfte in den Räumlichkeiten von Intax mehr als 150 Sponsoren begrüßen. Die großartige Resonanz hatte natürlich ihren Grund. Den Gästen wurde ein ebenso unterhaltsames, wie informatives und kurzweiliges Programm geboten.

Aufsichtsratssprecher Andreas Niehaus und VfB-Präsident Helmut Jordan nutzten die Gelegenheit zu einem kurzen Rück- und Ausblick, aber selbstverständlich auch, um sich bei den Sponsoren für deren Unterstützung zu bedanken. Es zeigte sehr deutlich, welchen Stellenwert der Fußball in der Stadt und der Region wieder erlangt habe. Man werde weiter mit aller Kraft und Geschlossenheit dafür arbeiten, die gute Entwicklung fortzuschreiben.

Dabei dürfen sich die Verantwortlichen auf ihre Wirtschaftspartner verlassen. Andre Marinesse, der sein Engagement für den VfB erst kürzlich ausgebaut und auch verlängert hatte, präsentierte den Gästen eine spannende Möglichkeit,

die Unterstützung auszubauen, gleichzeitig aber auch als Unternehmer davon zu profitieren. Nicht zuletzt mit Blick auf den Stadionausbau könne Oldenburg eine Erfolgsgeschichte schreiben, betonte der Versicherungs-Experte.

Eine echte Erfolgsgeschichte haben Jörg Hatscher und Marco Kimme bereits geschrieben. Heute ist das Oldenburger Unternehmen Intax, das sich auf Fahrzeugfolierungen spezialisiert hat, Marktführer und seit Jahren national und international erfolgreich. Einen Eindruck davon konnten auch die Gäste an diesem Abend gewinnen, als sie etwa bei einer Live-Folierung zugeschaut haben. Im Mittelpunkt des Interesses stand aber unter anderem Stefan Orth. Der Geschäftsführer der Stadion Oldenburg GmbH & Co KG war der Einladung gerne gefolgt, um den Sponsoren und Partnern des VfB einen ebenso interessanten, wie auch humorvollen Einblick in die Stadionpläne zu geben.

Noch in der ersten Jahreshälfte 2026 möchte er den nächsten Meilenstein für das ambitionierte Projekt setzen und einen Generalunternehmen präsentieren, der die Stadionpläne dann Wirklichkeit werden lässt. Nicht nur dafür erntete der sympathische Stadion-Fach-

mann viel Applaus. Orth machte zudem deutlich, warum der Stadionneubau für Oldenburg ein echter Mehrwert sein wird. Nachhaltige Unterstützung erhielt er nicht nur diesbezüglich von zwei anderen Gästen, die wie Orth schon lange im Spitzfußball am Ball sind: Philipp Deipenbrock und Thomas Joos.

Der Diplom-Betriebswirt Philipp Deipenbrock ist nach vielen Jahren in Diensten des Deutschen Meisters Bayer Leverkusen im Februar zu Preußen Münster gewechselt. Beim traditionsreichen Zweitligisten hat er die Geschäftsführung übernommen und weiß aus erster Hand, was ein neues Stadion bewirken kann, denn auch in Münster wird gebaut. Mit dem Umbau des Preußenstadions könne der Verein den nächsten Schritt in seiner Entwicklung machen und genau das sei auch in Oldenburg möglich, so Deipenbrock, der sich, wie seine Kollegen Orth und Joos, auch im Anschluss noch viel Zeit für Gespräche mit den Gästen genommen hat.

Thomas Joos stand einst zwischen den Posten des VfB-Tores. Dem Fußball ist er treu geblieben, trägt aber schon lange kein Trikot mehr. Als Vice-President von Sportfive verantwortet der Diplom Sport-Ökonom heute die Vermarktung von Borussia Dortmund. Darüber hinaus engagiert sich Joos seit Jahren im Aufsichtsrat des VfB Oldenburg und ist für die Blauen ein wichtiger Ratgeber. „Oldenburg ist eine sportbegeisterte Stadt, mit einem großen Einzugsgebiet. Ich bin überzeugt, dass die ganze Region von diesem Stadionprojekt profitieren wird. Es gibt hinlänglich viele Beispiele dafür, wie groß die Wertschöpfung von Städten ist, in denen Profifußball gespielt wird“, so Joos. Um in dieser Entwicklung den nächsten Schritt zu machen, sei die Unterstützung durch die Wirtschaft elementar. „Umsso schöner ist es, dass wir hier heute Abend so viele Unternehmerinnen und Unternehmer begrüßen dürfen, die den VfB auf diesem Weg nachhaltig begleiten.“

Die Gäste wurden an diesem Abend aber nicht nur umfassend informiert, sondern kamen auch in den Genuss leckerer Speisen und Getränke. Dafür haben Kevin und Mario Vos mit ihrem Team von Vos Eventservice gesorgt. Selbstverständlich kam auch der Plausch über die schönste Nebensache der Welt nicht zu kurz. Allen voran Cheftrainer Dario Fossi, aber auch seine Spieler, waren an diesem gelungenen Abend begehrte Gesprächspartner.



Charisma serienmäßig

Der neue KGM

A C T Y O N



Abbildung enthält aufpreispflichtige Sonderausstattungen.

KGM Actyon

1.5 GDI Turbo Benziner
6-Stufen-Automatikgetriebe
Ausstattungsniveau Bliss, Metallic-Lackierung

Bereits ab

38.990 €

inkl. 890 € Überführung



KGM Garantie: 5 Jahre Herstellergarantie oder bis zu 100.000 km (das zuerst Erreichte gilt).
Es gelten die aktuellen Garantiebedingungen des Herstellers.

Kraftstoffverbrauch Actyon Benzin 2WD 6AT (WLTP kombiniert) in l/100 km: 8,5;
CO₂-Emissionen (WLTP kombiniert) in g/km: 194; CO₂-Klasse G.

Jetzt bei uns Probe fahren.



Autopark Henseleit GmbH

KGM Vertragspartner
Am Tennisplatz 6 · 26316 Varel
Tel. 04451 960980 · E-Mail info@autopark-henseleit.de
www.autopark-henseleit.de

KGM
Enjoy with Confidence



HAUPTSPONSOREN



CO-SPONSOR



AUSRÜSTER



HÖLLE VON DONNERSCHWEE



BEWEGUNGSSPIELER



MEDIENPARTNER



STAMMSPIELER



STARTELF



Sponsoring beim VfB

Infos zum Sponsoring beim VfB Oldenburg erhalten Sie bei unserem Vertriebsleiter:

Christoph Johanning-Möllerhaus
① 0162 7213426

✉ christoph.johanning-moellerhaus@vfb-oldenburg.de

Impressum

Herausgeber

„Meine Region“ - Verlag für regionales Marketing
Inhaber: Michaela Behrens
Am Hochmoor 10 a | 26160 Bad Zwischenahn
Mobil (0176) 23 45 94 33 | info@meineregion-verlag.de

Anzeigendisposition

„Meine Region“ - Verlag für regionales Marketing
Klaus Reckow | Tel. (04956) 92 66 28
Mobil (0151) 22 93 23 46 | E-Mail klaus-reckow@t-online.de

Redaktion

VfB Oldenburg von 1897 e.V.
Maastrichter Straße 35 | 26123 Oldenburg
www.vfb-oldenburg.de
Text: Fabian Speckmann

Druck

Officina Druck- & Medienservice | 26129 Oldenburg
Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion.
Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird
keine Haftung übernommen.

Alle Rechte vorbehalten. Mit Namen gekennzeichnete Artikel
geben die persönliche Meinung der VerfasserInnen wieder.
Meine Region übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität,
Vollständigkeit und Richtigkeit der bereitgestellten Informationen.
Haftungsansprüche gegenüber Meine Region sind grundsätzlich
ausgeschlossen sofern seitens des Verlages kein nachweislich
vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt.

Perfektes Zusammenspiel



Auf gute Nachbarschaft

Konstruktiver Austausch der großen Oldenburger Sportmarken

Der Spitzensport hat in Oldenburg seit Jahren ein schönes Zuhause gefunden.

Kürzlich kamen mit dem VfL Oldenburg, den EWE Baskets Oldenburg und dem VfB Oldenburg die drei großen Sportmarken unserer Stadt zu einem offenen und kreativen Austausch zusammen: Andreas Lampe und Hergen Fröhlich (VfL Oldenburg), Hermann Schüller, Christian Andresen und Daniel Pleines (EWE Baskets Oldenburg) sowie Helmut Jordan und Alfred Kaminski (VfB Oldenburg) vertraten in dieser auf den ersten Blick außergewöhnlichen Runde den Oldenburger Spitzensport.

Gemeinsam wurden Ideen für zukünftige Projekte besprochen – immer mit dem Ziel, den Sport, das Miteinander, die Förderung von Ju-



Ein offenes, kreatives und inspirierendes Treffen, auf dessen Ergebnisse man gespannt sein darf ...

Foto: Privat

gend und jungen Menschen sowie stärken. Ein inspirierendes Treffen, soziale Projekte in Oldenburg zu bei dem wir auf die daraus resultie- renden Ergebnisse in nächster Zeit gespannt sein dürfen.







**Ihr Steakhouse
in Oldenburg**

ELRADO-HOUSE
Nordstraße 42 | 26135 Oldenburg
Tel. 0441 25171 | Fax 2488194
www.elrado-house.de

Öffnungszeiten
Montag Ruhetag
Di. bis Fr. 17 - 22 Uhr
Sa., So. und Feiertage 12 - 22Uhr

Club 1897



Leidenschaft

Wirtshaus Oldenburg GmbH

Werbepaket Freundschaft

Kröger Gartentechnik, PRESCH – Dein Werkzeug, Sanitätshaus Lübbehusen – Orthopädie, Reha-Technik & Sanitätsbedarf in Oldenburg, Kuhlmann IT-Solutions GmbH, Die Werkstatt Verlagsauslieferung GmbH, FTSP FRISIA-TREUHAND Schmädeke GmbH & Co. KG, Vosgerau am Damm: Fahrradgeschäft Oldenburg, JackpotPiraten Online-Spielothek, onlinecasinodeutschland.com, BuchhaltungsButler, Autohaus Heidrich GmbH - Opel Service in Oldenburg, Aktiva Wirtschaftsberatung GmbH, Rechtanwaltskanzlei Karin Schulze, Steuerberaterbüro Uwe Meyer, Steuerberatungsgesellschaft Beinke und Wehrmann

GLÜCKSMOMENTE ... NACH DEM SPIEL!

Bei HANS IM GLÜCK Burgergrill & Bar punkten wir nach dem Spiel mit: leckeren Burgern, frischen Salaten & Bowls, Cocktails oder einem kühlen Bier!

**Das Team von HANS IM GLÜCK
drückt unserem VfB
von Herzen die Daumen.**

DIREKT IN DER
FUSSGÄNGERZONE:
LANGE STRASSE 76



HANS IM GLÜCK Burgergrill & Bar OLDENBURG LANGE STRASSE
Lange Straße 76, 26122 Oldenburg

 **hans im glück**
BURGERGRILL · BAR



Bereit für die Zukunft?

Wir auch!

KOSTENLOS & FLEXIBEL

Online-Terminbuchung

Bei uns bekommst du alles aus einer Hand & bist auch zukünftig mobil!

- ⌚ Riesen-Auswahl an Fahrrädern für jeden Fahrstil
- ⭐ Zubehör, das dein Radfahren noch besser macht
- 🔧 Werkstattservice für Reparaturen & Inspektionen



Zweirad Beilken | Weißenmoorstr. 249 | 26125 Oldenburg
0441 3502790 | service@fahrrad-beilken.de | www.zweirad-beilken.de

Meilenstein auf dem Weg in die Zukunft

Initiative AR25 begrüßt neue Arbeitsgruppe des DFB

Der nächste Meilenstein auf dem Weg zu einer faireren Regionalliga-Struktur steht. Der Deutsche Fußball-Bund (DFB) und die zuständigen Träger der Regionalligen werden gemeinsam eine Arbeitsgruppe bilden, die sich ab sofort intensiv und lösungsorientiert mit der Aufstiegsregelung befasst.

In der offiziellen Mitteilung nach der Sitzung der Regional- und Landesverbände unter Leitung von DFB-Präsident Bernd Neuendorf in Frankfurt heißt es: „Alle Regionalliga-Träger haben klare Bereitschaft signalisiert, an der AG mitzuwirken, um Möglichkeiten für eine Verbesserung der Situation zu diskutieren.“ Damit folgt die Präsidentenkonferenz dem einheitlichen Meinungs-



bild aus allen fünf Regionalligen, in denen sich die Klubs mehrheitlich für die Einsetzung einer Arbeitsgruppe ausgesprochen hatten.

Die Präsidentenkonferenz folgte damit dem Meinungsbild aus den jüngsten Tagungen der Regional-

ligen, dort hatten sich in allen fünf Staffeln die Klubs mehrheitlich für die Einsetzung einer Arbeitsgruppe ausgesprochen. Aktuell steigen in jeder Saison vier Klubs aus den fünf Regionalligen in die 3. Liga auf, wobei der Westen und Südwesten einen festen Direktaufstiegsplatz haben. Die übrigen beiden Aufstiegsplätze verteilen sich auf die Staffeln Nord, Nordost und Bayern. Die anstehende Gründung der AG und deren Arbeit erfolgt unabhängig vom DFB-Bundestag 2025 am 7. November und ist zeitlich nicht daran gebunden.

Der DFB hatte in den vergangenen Monaten stets verdeutlicht, offen für Gespräche und eine Lösungsforschung in der Aufstiegsfrage zu sein. Voraussetzung für den Dachverband ist, dass diese Lösung auf Ebene der 4. Spielklassenebene zu finden ist, nachdem die 3. Liga bereits 2019 mit der Erhöhung von drei auf vier Absteigern in Vorleistung getreten war.

Für die AR25, die im Februar 2025 von 16 Vereinen der Regionalliga Nordost in Chemnitz ins Leben gerufen wurde und seitdem stetig gewachsen ist, ist dies ein zentraler Erfolg: Mittlerweile haben sich 42 Vereine aus den ersten fünf Ligen der Initiative angeschlossen und ihre Stimme für eine Reform erhoben.

„Das ist ein guter Tag für den Fußball. Die Einrichtung der Arbeitsgruppe ist ein großer Zwischenerfolg und ein weiterer Meilenstein auf dem Weg zu einer besseren und faireren Regionalliga-Struktur. Entscheidend bleibt jedoch, dass alle Kräfte im und um den DFB, seine Regionalverbände und die betroffenen Vereine Konsens- und Kompromissbereitschaft sowie vor allem Solidarität zeigen, um zeitnah eine nachhaltige Lösung für die 4. Liga umzusetzen“, erklärt Tommy Haeder, Sprecher der Initiative und Geschäftsstellenleiter des Chemnitzer FC.

Und weiter: „Jetzt gilt es, die Ärmel hochzukrempeln, weiter intensiv für unser Anliegen zu werben und zusätzliche Klubs für die Initiative zu gewinnen, damit der politische Druck so hoch wie möglich bleibt und die Arbeitsgruppe schnellstmöglich aktiv wird. Denn die eigentliche Arbeit beginnt jetzt – damit die angestrebten Veränderungen Realität werden. Dazu gehört auch, dass wir die Arbeitsschritte der AG umfangreich öffentlich dokumentieren werden. Diese Arbeitsgruppe kann etwas Historisches für den deutschen Fußball schaffen, wenn sie ihre Aufgabe konsequent zu Ende bringt.“

Awareness-Team **Sicheres Netz**

Du fühlst dich vor, während oder nach dem Spiel

- bedroht
- bedrängt
- belästigt
- diskriminiert
- oder in anderer Weise unwohl?

Du brauchst Hilfe / Unterstützung?

Wir sind für dich da!

Ruf uns an:

015164040895

schreib uns eine Mail:

awareness@vfb-oldenburg.de

oder scanne den Code:



Wenn du keine Möglichkeit hast, uns anzurufen, kannst du dich im Stadion an die Fanbetreuung oder den Ordnungsdienst (in den dunklen Jacken) wenden.

Lieferung 3 Tage,
Montage 14 Tage

!WINTERRABATT

bis 31.03.2025

750 Terrassenüberdachungen auf Lager



Haustürvordach 2000

8,7 mm VSG Sicherheitsglas 2. Wahl,
Aluminium beschichtet, pulverbeschichtet, Farbe weiß oder anthrazit.

In folgenden Breiten lieferbar:

150, 155, 160, 167, 225, 233, 240, 250, 300, 375 cm (bis 10 m)

150 x 100 cm

918,- - 50 %

459,00 €

In folgenden Tiefen lieferbar:

100, 125, 150, 175 cm

Nach 48 Std. abholbereit

inkl. MwSt. zzgl. Versandkosten

155 x 100 918,00 - 50 % € 459,00

225 x 150 1.338,00 - 50 % € 669,00

300 x 125 1.498,00 - 50 % € 749,00

155 x 125 998,00 - 50 % € 499,00

250 x 100 1.198,00 - 50 % € 599,00

300 x 150 1.618,00 - 50 % € 809,00

155 x 150 1.058,00 - 50 % € 529,00

250 x 125 1.298,00 - 50 % € 649,00

375 x 100 1.578,00 - 50 % € 789,00

225 x 100 1.138,00 - 50 % € 569,00

250 x 150 1.398,00 - 50 % € 699,00

375 x 125 1.738,00 - 50 % € 869,00

225 x 125 1.238,00 - 50 % € 619,00

300 x 100 1.358,00 - 50 % € 679,00

375 x 150 1.898,00 - 50 % € 949,00

Terrassenüberdachung (8,7 mm VSG Glas)



Terrassenüberdachung (16mm Stegplatten)



Aluminium pulverbeschichtet, Weiß oder Anthrazit,
8,75 mm Sicherheitsglas in klar

530 x 350 cm 5.665,00 - 40 % 3.339,-

600 x 350 cm 5.998,00 - 40 % 3.599,-

600 x 400 cm 6.665,00 - 40 % 3.999,-

Aluminium pulverbeschichtet, Weiß oder Anthrazit,
16 mm Stegplatten in opalweiß oder klar

500 x 350 cm 3.371,00 - 40 % 1.999,-

600 x 350 cm 3.665,00 - 40 % 2.199,-

600 x 400 cm 3.831,00 - 40 % 2.299,-

530 x 300 cm + 8,7 mm VSG-Glas

4.831,00 € - 40 %

2.899,00 € !



500 x 300 cm + 16 mm Stegplatten

3.165,00 € - 40 %

1.899,00 € !



inkl. MwSt. zzgl. Versandkosten
(Dach VSG Glas)

inkl. MwSt. zzgl. Versandkosten
(Dach Stegplatten)

Terrasse2000

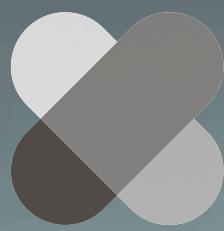
Verkauf und Ausstellung, Am Nordkreuz 2, 26180 Rastede, Telefon 04402 / 69 69 477, info@terrass2000.de

Beratung: Montag – Freitag 9 – 18 Uhr, Samstag 9 – 13 Uhr

19.02.2025



Mitglied der Handwerkskammer Oldenburg



E-Rezept?

Hier bist du richtig

Einfach. Schnell. Persönlich.

Wir beraten dich gerne in unserer Apotheke,
oder du informierst dich auf unserer Homepage.



HANKENS-APOTHEKEN.DE/E-REZEPT WIR FINDEN DICH



Apotheken

IMMER IN DER NÄHE